Kirchennachrichten

Wosadny list

Oktober | November 2021



Ev.-Luth. Kirchspiel Bautzen

Ew.-Luth. wulkowosada Budyšin Jahreslosung 2021 Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.





Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Michael Bautzen Ew.-Luth. wosada Swj. Michała Budyšin



Monatsspruch für den Monat Oktober 2021

Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.

Hebr 10,24

Kedźbujmy jedyn na druheho, zo bychmy so wabili k lubosći a k dobrym skutkam.

Hebr 10,24

Monatsspruch für den Monat November 2021

Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus. Knjez wjedź waše wutroby k Božej lubosći a ke Chrystusowej sćerpliwosći.

2 Thes 3,5

2 Tes 3,5

Liebe Gemeinde,



"Love" – "Liebe". Als Stempel aus einzelnen Buchstaben zusammengesetzt. Ihre Größe und Form ganz unterschiedlich. Sehr hübsch und dekorativ. Doch irgendetwas stimmt nicht auf dem Titelbild dieser Kirchennachrich-

ten. Klar: Der Schriftsetzer hat die Lettern verkehrt herum in den Rahmen sortiert. Wenn er damit ein Stück Papier bedruckt, kann man auf dem Blatt das Wort "Love" – "Liebe" nicht lesen. Es kommt etwas anderes heraus.

Das hat für mich etwas Sinnbildhaftes. "Liebe" ist ein großes Wort. Es wird oft benutzt. Aber die Realität sieht an vielen Stellen ganz anders aus. Und selbst die besten Vorsätze in dieser Beziehung sind noch keine Garantie dafür, dass der liebevolle Umgang miteinander auch wirklich gelingt. Ein Wort, eine Geste, eine Tat ist gut gemeint, aber manchmal wird daraus genau das Gegenteil. Liebe, das ist leichter gesagt als getan.

Die Monatssprüche für Oktober und November sind wie zwei Seiten einer Medaille. Es geht darum, wie Gott sich zu uns Menschen verhält. Und es geht um unser Verhalten gegenüber anderen Menschen. Gott liebt uns. Und wir sollen unsere Mitmenschen lieben. Nicht nur theoretisch, sondern ganz prak-

tisch und konkret, indem wir ihnen Gutes tun. Füreinander da sein, sich gegenseitig unterstützen, Menschen in Not helfen – christlicher Glaube und soziales Engagement gehören untrennbar zusammen.

In der Evangelischen Kirche löst der Begriff "gute Werke" bis heute mitunter Schnappatmung aus. Weil wir uns natürlich auf unsere guten Taten nichts einbilden dürfen. Und weil sie nicht zu einer Leistung werden sollen, mit denen wir uns Anerkennung verdienen möchten. Doch dass diese Gefahr immer besteht, ist kein Grund, es ganz sein zu lassen. Ein Glaube ohne "gute Werke", ohne tätige Nächstenliebe, ohne Dienst an den Menschen, ist ein toter Glaube.

Die kirchlichen Feste und Feiertage im Oktober und November nehmen beides in den Blick: das Handeln Gottes an uns und unser Tun als Menschen. Das Erntedankfest erinnert uns an Gottes gute Gaben und ruft uns auf zum Teilen. Die Botschaft des Reformationsfestes ist die Befreiung vom Leistungsdruck. Der Buß- und Bettag sagt uns, dass Umkehr und Veränderung nötig und möglich sind. Und der Ewigkeitssonntag am Ende des Kirchenjahres weist hin auf das Ziel unseres Lebens. Lassen Sie sich zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen in den kommenden Wochen herzlich einladen!

Herzlich grüßt Pfarrer Kay Weißflog

Inhalt

Einladungen	4
Berichte aus dem Gemeindeleben	8
Kindergruppen	15
Jugendgruppen und Offene Arbeit	18
Gruppen und Kreise	20
Kirchenmusik	22
Informationen	25
Diakonie	28
Freud und Leid	30
Gemeinschaften	31

Den Einleger mit der Gottesdienstübersicht finden Sie in der Heftmitte.



Impressum

Herausgeber Ev.-Luth. Kirchspiel Bautzen, ksp.bautzen@evlks.de

Redaktion Claus Gruhl (St. Petri), Andreas Höhne (St. Michael + Gesundbrunnen)

und Geschäftsleitung Diakonisches Werk Bautzen e.V.

Titelfoto "Foundry Co" auf Pixabay

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe unserer Kirchennachrichten (Dezember/Januar) ist der 4. November 2021.

Interkulturelle Woche



Fahrradwerkstatt

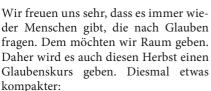


Am 1. Oktober findet im Rahmen der Interkulturellen Woche um 18.00 Uhr ein Vortrag über den Irak statt. Frau Najat Hussein erzählt aus ihrem Leben im Irak. Wir lernen das Land, die Kultur und die Besonderheiten des Landes kennen. Im Anschluss lernen wir die irakische Küche kennen. Jutta Burkhardt

Die Fahrradwerkstatt findet weiterhin Freitag aller 14 Tage statt. Der Beginn ist um 14.30 Uhr, das Ende gegen 16.30 Uhr.

Die nächsten Termine sind der **8. Oktober,** der **5. und 19. November sowie der 3. und 17. Dezember**. Telefonische Auskünfte sind über Ø 0162 5871874 möglich. *Ullrich Gast*

Glaubenskurs (h) (kompakter ab 5. Oktober



5. und 12. Oktober sowie 2. und 9. November jeweils von 17.00 bis ca. 21.30 Uhr mit gemeinsamen Abendbrot.

Ort: Kirchgemeindehaus St. Petri, Am Stadtwall 12, 02625 Bautzen. Am Ende des Kurses besteht die Möglichkeit sich taufen, konfirmieren oder segnen zu lassen. Anmeldungen bitte über das Pfarramt St. Petri, Am Stadtwall 12, 02625 Bautzen, Ø (03591) 369711, ksp.bautzen@evlks.de

Ihre Pfn. C. von Ruthendorf-Przewoski

Nachhaltigkeit und Müllvermeidung



Am **14. Oktober** treffen wir uns von **9.00 bis 11.00 Uhr** zum Thema "Hausmittel neu entdeckt – Wie kommt man gut durch die Erkältungszeit". *Jutta Burkhardt*

Stadtranderholung



Die herbstliche Stadtranderholung wird vom 18. bis 22. Oktober 2021 stattfinden. Die Anmeldung erfolgt über die Schulsozialarbeiter. Wir werden voraussichtlich wieder Fahrradtouren unternehmen und die schöne Oberlausitz erkunden.

Telefonische Informationen können über die \mathcal{O} 0162 5871874 eingeholt werden.

Ullrich Gast

Gemeinsamer Kirchspielgottesdienst am Reformationstag







Am Beginn des Jahres haben sich alle drei Bautzener Kirchgemeinden zum Ev.-Luth. Kirchspiel Bautzen zusammengeschlossen. Eigentlich hätte ein gemeinsamer Gottesdienst am Beginn des gemeinsamen Weges stehen sollen, denn für alles was wir als Christen in unserer Stadt und in den umliegenden Dörfern tun, bitten wir um den Segen

Gottes. Pandemiebedingt war das damals nicht möglich. Jetzt, wo wir bereits ein gemeinsames Wegstück miteinander gegangen sind, wollen wir es endlich nachholen:

Am Reformationstag, dem 31. Oktober, um 10.00 Uhr, feiern wir miteinander Gottesdienst im Dom St. Petri.

Herzliche Einladung!

Elternabend – Christenlehre



Liebe Eltern, ganz herzlich möchte ich Sie zum Elternabend am **4. November, um 19.30 Uhr, ins Gemeindehaus St. Michael** Bautzen einladen.

Bei einem gemütlichen Zusammensein mit Tee und Gebäck wollen wir auf eine kurze Andacht hören und im Gespräch sein. Ich freue mich auf Ihr Kommen!

> Herzliche Grüße Gemeindepädagogin Heike Wilk

Herbstpflanzung

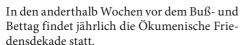


Damit wir uns nach dem kommenden Winter an vielen Frühblühern auf dem Gelände der Kirchgemeinde erfreuen können, wollen wir im Herbst Zwiebeln stecken.

Gern dürfen Sie sich schon im Pfarramt Gesundbrunnen anmelden, wenn Sie uns dabei tatkräftig unterstützen wollen. Der konkrete Termin wird noch bekannt gegeben.

Elke Pucher-Katona

Ökumenische FriedensDekade 2021



In Bautzen beteiligen wir uns daran im Zeitraum vom 12. bis 17. November. Neben thematischen Impulsen zu aktuellen Friedensthemen steht vor allem das gemeinsame Gebet für Frieden im Mittelpunkt.

Die einzelnen Abende und der Gottesdienst werden von Gemeindegliedern unserer drei Gemeinden und der katholischen Domgemeinde vorbereitet und gestaltet.

Herzliche Einladung zu folgenden ökumenischen Friedensgebeten und zum ökumenischen Gottesdienst am Buß- und Bettag:



Freitag	12. November 18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet zur Friedensdekade	Dom St. Petri
Sonnabend	13. November 18.00 Uhr	Maria-und-Martha-Kirche
Sonntag	14. November 18.00 Uhr	Maria-und-Martha-Kirche
Montag	15. November 18.00 Uhr	Maria-und-Martha-Kirche
Dienstag	16. November 18.00 Uhr	Maria-und-Martha-Kirche
Mittwoch	17. November (Buß- und Bettag) 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Fried	Dom St. Petri



Andacht an den Stolpersteinen zum Pogromgedenken

Vor 83 Jahren, in der Nacht vom 9. auf den 10. November, begann in ganz Deutschland die systematische Verfolgung und Ermordung jüdischer Mitbürger. In der Folge wurden sie aus der Mitte der Gesellschaft vertrieben. Vor manchen Häusern erinnern heute kleine Stolpersteine an die ehemaligen Bewohnerinnen und Bewohner.

Auch in diesem Jahr laden wir zu einer Gedenkandacht am Dienstag, dem 9. November um 17.15 Uhr an den Stolpersteinen in der Dr.-Ernst-Mucke-Straße/Ecke Postplatz ein.

Pfr. Christian Tiede

Haus- und Straßensammlung vom 12. bis 21. November 2021



Unter dem Motto "GEMEINSAM TÜREN ÖFFNEN ... zu Beratung, Begegnung und Begleitung" möchten wir mittels der diesjährigen Herbstsammlung Spenden zugunsten der Beratungsstellen für Menschen mit Behinderungen sammeln.

Die Spenden kommen den 16 Beratungsstellen in Sachsen zugute.

Das Angebot soll Dank der Spenden verbessert, vergrößert und zugänglicher gemacht werden. Dazu zählen u.a. Onlineberatung, Projekte mit Kindern, Geschwisterarbeit als auch Fahrtkostenerstattung.

Telefonseelsorge "Oberlausitz"

0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Adventsbasteln



Alle Kinder und auch ihre Eltern oder Großeltern sind herzlich eingeladen zum Adventsbasteln am 4. Dezember, von 15.00 bis ca. 17.30 Uhr ins Gemeindehaus St. Michael Bautzen.

Bei Kaffee, Tee und Gebäck wollen wir gemeinsam kreativ sein.

LausitzKirchentag vom 24. bis 26. Juni 2022

"VONWEGEN" – unter diesem Motto laden die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz und die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens vom 24. bis 26. Juni 2022 zum Lausitz-Kirchentag nach Görlitz ein.

An diesem Kirchentags-Wochenende können Sie sich auf ein bunt gemischtes Programm und spannende Tage freuen. Neben Konzerten, dem Markt der Möglichkeiten, Gottesdiensten und Gebeten, wird ein abwechslungsreiches Angebot in thematischen Zentren die Vielfalt unseres Glaubens und der Kirche in der Lausitz erfahrbar machen. Alles ist fußläufig in der schönen Görlitzer Innenstadt zu erreichen.



LAUSITZ KIRCHENTAG

Planen Sie jetzt schon Ihr Wochenende in Görlitz!

Mehr zum LausitzKirchentag erfahren Sie unter www.lausitzkirchentag.de

Kontakt: Antje Hüttig, Ø (03581) 8783095, antje.huettig@gemeinsam.ekbo.de

Bildungs- und Begegnungsreise nach Israel und Palästina 2022



Sie war schon in diesem Jahr fest eingeplant und musste kurz vor den Sommerferien ein weiteres Mal verschoben werden. Die pandemische Lage erlaubt es noch nicht, mit größeren Gruppen unbeschwert auf Reisen zu gehen. Der Herbst wird hoffentlich diesbezüglich größere Klarheit bringen. Der neue Reisetermin ist nun der 20.–30. März 2022.

Geplant ist, dass wir als eine Reisegruppe von ca. 40 Teilnehmenden aufbrechen, um Menschen, Gemeinden, Hilfsprojekte in Israel und in den palästinensischen Gebieten kennenzulernen.

Einige (wenige) freie Plätze stehen dafür derzeit noch zur Verfügung.

Wenn Sie sich für diese Bildungs- und Begegnungsreise interessieren und wie wir stark im Hoffen sind, melden Sie sich bitte bis Ende November bei Frau Ellen Spengler oder Pfarrer Andreas Höhne.

Gern können Sie dann nähere Informationen erhalten.

Ellen Spengler und Pfr. Andreas Höhne



Christiane & Torsten Vogel

Versicherungsfachfrau/-mann (BWV)

Spremberger Str. 18

02977 Hoyerswerda Telefon 03571 40 60 95 Mobil 0170 1286934

christiane.vogel@vrk-ad.de www.vrk.de/ad/christiane.vogel



Jubelkonfirmation 2020/21 am 22. August 2021





"Darf ich an ihrer Jubelkonfirmation in der Michaeliskirche noch mit teilnehmen? Ich komme von weither und hatte in diesem und vergangenen Jahr keine Möglichkeit an der Jubelkonfirmation in meiner Heimatgemeinde teilzunehmen." So sprach mich 10 Minuten vor dem Gottesdienst eine Frau an. Natürlich durfte sie. Wir leben ja in einer Zeit mit vielen spontanen Lösungsansätzen. Beeindruckt hat mich an dieser Frage, wie wertvoll dieser "Jubelkonfirmandin" die Erinnerung an den einmal zugesprochenen Segen war und wie wichtig eine geistliche Stärkung für den weiteren Lebensweg.

Auch im weiteren Verlauf des Tages, nach dem Gottesdienst, blieb man gern zusammen, um miteinander Mittag zu essen und sich an vergangene Konfirmandenzeiten zu erinnern. Was für ein Schatz, den Menschen an Lebenserfahrungen in sich tragen und wie wunderbar, wenn wir von diesen einander erzählen können.

Pfr. Andreas Höhne

Gemeinsamer Gottesdienst zum Altstadtfest am 29. August 2021



- am Brunnen zwischen Alter Wasserkunst und Michaeliskirche

"Lebendiges Wasser ..." – von diesem wird in der Geschichte von der Begegnung Jesu mit der Frau am Jakobsbrunnen erzählt. (Joh. 4). Sie schildert eine ungewöhnliche Begegnung und die Sehnsucht nach einem gelingenden Miteinander. Sie beinhaltet die frohe Botschaft, dass es möglich ist, den Durst nach "Leben" durch Jesus Christus zu stillen ...

Innerhalb eines gemeinsamen Gottesdienstes kamen am letzten Augustsonntag viele Christinnen und Christen aus ganz verschiedenen Kirchgemeinden und Gemeinschaften Bautzens mit diesem Gedanken des "lebendigen Wassers" in Berührung.

Der Gottesdienst fand im Rahmen des Altstadtfestes auf einer Bühne unter freiem Himmel statt. Posaunenchorklänge und Bandmusik, ein Kinderprogramm, vertraute und neue Lieder, die Fürbitte für Menschen in Not und der empfangene Segen verbanden dabei miteinander. Auch nach dem Gottesdienst nutzen viele die Gelegenheit zu



einem fröhlich-gestimmten Gedankenaustausch. Dankbar sind wir, dass es in diesem herb-frischen Sommer inmitten vieler Ungewissheiten möglich war auf diese Weise zusammenzukommen.

Möge daraus Gutes erwachsen für die Menschen in Stadt und Land ringsum.

Pfr. Andreas Höhne

Aus der Fahrradwerkstatt

Im Sommer fanden mehrere Projekte mit Fahrrädern statt. Die Fahrradwerkstatt konnte für die Aktionstage des Mehrgenerationenhauses, für die Stadtranderholung und für die "Fahrschule für syrische Frauen" (ein Projekt der Caritas und der Arbeiterwohlfahrt) zahlreiche Fahrräder bereitstellen. Am letzten Schultag bestand außerdem die Möglichkeit, für Kinder und Jugendliche ihre Fahrräder auf Fahrbereitschaft überprüfen zu lassen und kleine Mängel abzustellen.

Durch diese verschiedenen Projekte wurde ein vielfältiges Interesse geweckt. So vermittelten wir mehr als 20 Fahrräder an syrische Familien, Kinder und Jugendliche und weitere Interessenten.

In der Sommerfahrradwerkstatt vom 23. bis 25. August 2021 wurden ältere Fahrräder die nicht mehr repariert werden konnten, zur Ersatzteilgewinnung aufbereitet und die Rahmen der Wiederverwertung zugeführt. Ein ganzer Hänger mit nicht mehr benötigten Teilen wurde zum Wertstoffhof gebracht. Aber es wurden auch neue Fahrradspenden entgegengenommen und durch die Ehrenamtlichen aufbereitet. So ist der Fahrrad-





schuppen wieder etwas gefüllt. Für junge Menschen suchen wir weiterhin Fahrräder, hauptsächlich in den Radgrößen 20 und 24 Zoll.

Nach den Ferien können Fahrradspenden weiterhin innerhalb der Öffnungszeiten in dem Mehrgenerationenhaus abgegeben werden oder zu den Öffnungszeiten der Fahrradwerkstatt.

Herzlich willkommen sind auch alle Interessierten, die handwerkliches Können in die Fahrradwerkstatt einbringen möchten.

Telefonischer Kontakt ist unter der Nummer Ø 0162 5871874 möglich. Ullrich Gast

Abschluss der Christenlehrezeit

Einen schönen Abschluss der Christenlehrezeit erlebten die Schüler der 6. Klasse im Gemeindehaus St. Michael. Gemeinsam waren wir mit den Fahrrädern unterwegs, erkundeten unsere Kirche und hatten viel Spaß beim gemeinsamen Spielen und Basteln.

Schön, dass ihr gekommen seid.

Herzlichen Dank an Samantha, die mich wundervoll unterstützt hat.

Gemeindepädagogin Heike Wilk





Stadtranderholung 26. bis 30. Juli

Mit dem Ende des Schuljahres und dem Start der Sommerferien, wurde es wieder Zeit für die Stadtranderholung. Fünfzehn Jungen und Mädchen zwischen 9 und 15 Jahren waren in der ersten Ferienwoche dabei, um gemeinsam einen guten Ferienstart zu verleben. Den Sommer zu genießen geht am besten an der frischen Luft. Die Temperaturen ermöglichten uns eine warme, sommerliche Woche mit tollen Aktivitäten.

Es gab Badeausflüge ins Freibad Taubenheim und Burkau. Am Mittwoch stand eine Fahrradtour nach Malschwitz an. In Malschwitz konnte sich mit frisch Gekochtem gestärkt werden, bevor die Rücktour angetreten wurde. Bei Workshops im Mehrgenerationenhaus wurden T-Shirts bemalt und bedruckt, ausgefallene Kartenspiele gespielt, gegrillt, Kanu gefahren und einfach eine schöne Zeit gemeinsam verbracht.







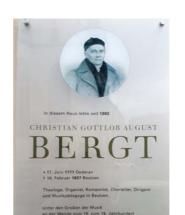


Gedenktafel für August Bergt

Am 1. September 2021 wurde am Wohn- und Sterbehaus des verdienten Organisten August Bergt (1771–1837) am Fleischmarkt eine Gedenktafel angebracht. Gedankt seit Frau Anja Moschke vom Archivverbund Bautzen, Herrn Götz Müller von der Stadtverwaltung Bautzen und Frau Monika Vetter, die sich dafür eingesetzt haben.

Wer noch mehr über August Bergt und sein Engagement für das Musikleben Bautzens erfahren möchte, sei ein Vortrag am 12. Oktober, um 19.00 Uhr, im Stadtarchiv empfohlen. Měrko Šołta-Scholze spricht über die "Landhauskonzerte", welche Bergt von 1802 bis 1825 veranstaltet hat. Dazu spielt der Consonare-Bläserkreis Kammermusik von August Bergt.

Evelyn Fiebiger





Mädchenkreativfreizeit

Gott sei Lob und Dank, dass dieses Jahr wieder 27 Mädchen und 9 Mitarbeiterinnen in der zweiten Ferienwoche in Lückendorf eine segensreiche, kreative und fröhliche Zeit in wundervoller Gemeinschaft erleben durften. Es ist ein Geschenk, den Tag mit einer Morgenandacht in der Kirche zu beginnen und ihn am Abend so zu beenden.

In den Bibelarbeiten haben wir vieles von Ruth erfahren, das wir auf unser Leben beziehen können. In dieser Woche sind ganz schöne kreative

In dieser Woche sind ganz schone kreative Sachen entstanden und wir hatten viel Freude bei Tanz und Spiel. Danke an alle, die diese wundervolle Zeit gestaltet haben.

Gemeindepädagogin Heike Wilk





Sommerfest im Mehrgenerationenhaus Gesundbrunnen



Am 10. Juli bei strahlendem Sonnenschein konnten wir nach langer Pause endlich wieder ein Sommerfest feiern. Aus allen unseren Kreisen gab es viele fleißige Helfer und die Gäste strömten auf unseren Festplatz. Ein Highlight war unsere Modenschau "Im Wandel der Zeiten". Für die Kinder standen zwei Hüpfburgen bereit, es gab Kinderschminken, Hennamalen, Gipsmasken herstellen und gestalten. Beim Kanufahren gab es wie jedes Jahr großen Andrang. Der Keramikkreis hatte ein kleines Angebot von selbsthergestellten liebevollen Kleinigkeiten. Für das leibliche Wohl war gesorgt mit selbstgebackenem Kuchen, Steaks und Bratwurst vom Grill, leckeren Getränken von der Cocktailbar und auch Zuckerwatte war im Angebot. Die Band von Herrn Lehnert rundete das Programm mit guter Musik ab. Es war ein rundum schöner Nachmittag, der allen sehr gut gefallen hat. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer.

Jutta Burkhardt











Aus dem Evangelischen KinderGarten



Wenn Kinder klein sind, gib ihnen tiefe Wurzeln, wenn sie groß sind, gib ihnen Flügel.

... so heißt es in einem bekannten Sprichwort ... 21 kleinen großen Kindern gaben wir über vier Jahre hinweg mit Gottes Hilfe und Segen, pädagogischen Handlungen, Mut, Trost, Hilfe und Vertrauen viele der ersten tiefen und starken WurzelnMit dem Start in der Schule beginnen sie ihre ersten kleinen Flüge. Für diesen neuen spannenden Lebensabschnitt wünschen wir ihnen alles erdenklich Liebe

und Gute. Auch, wenn wir jeden einzelnen von ihnen sehr vermissen werden, freuen wir uns auch schon sehr auf unsere neuen Kinder. Im Juli und August ist unser Team gewachsen. Tino Schmidt und Laura Stamm bereichern seither unser Team und unsere pädagogische Arbeit. Darüber freuen wir uns sehr. Zudem begrüßten wir im September eine neue FSJlerin und eine Praktikantin. Auch diesen zwei neuen Teammitgliedern wünschen wir eine wunderschöne und erfolgreiche Zeit in unserem evangelischen Kinder-Garten.

3. Paprika- und Tomatentag









Fahrradfreizeit

In der zweiten Ferienwoche schwangen sich zehn Kinder und Jugendliche zusammen mit uns in den Sattel und machten die Lausitzer Seenlandschaft unsicher. Gekocht wurde mit Campingkocher, übernachtet in Zelten. Das Gepäck wurde von unserem Ehrenamtlichen Herrn Fengler transportiert.

Los ging es im Mehrgenerationenhaus mit dem Olbasee als Ziel. Zunächst hielt uns der Regen auf. Doch ab Mittag schien Gott sei Dank die Sonne. Nachdem die Zelte aufgebaut waren, kühlten wir uns im Wasser ab. Am nächsten Tag ging es direkt weiter nach Boxberg zum Bärwalder See. Hier durften wir die Räume und den Garten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde nutzen. Die Räumlichkeiten eigneten sich für eine Abendessen mit Pizza und einen ausgedehnten Spieleabend. Zum See waren es nur 5 Minuten mit dem Rad. welche wir auf dem Rückweg sehr schnell zurücklegten, da uns ein Gewitter überraschte. Nun war der Regen täglich im Programm, was uns iedoch nicht störte. Mittwoch steuerten wir den Silbersee an, welcher vor allem mit seinem traumhaften Ambiente überzeugte. Am Donnerstag erreichten wir unseren letzten Halt in Neschwitz. Hier stand uns das große Gelände der Ev.-Luth. Kirchgemeinde zur Verfügung. Den letzten Abend ließen wir mit Lagerfeuer, Stockbrot und Marshmallows



ausklingen. Trotz kleiner Blessuren konnten wir die Woche gemeinsam genießen. Die Bewegung, frische Luft und Gemeinschaft taten allen gut. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr! Lisa, Toni, Claudia



KinderKirche



KinderKirche und Jungschar

Zeiten und Orte der Kinderkirche und der Jungschar in St. Petri im Schuljahr 2021/2022 (geplanter Regelbetrieb)

Kinderkirche im Lutherhaus Goschwitzstraße 28, EG

montags

16.00-17.00 Uhr

(Klasse 1–4) (angemeldete Hortkinder der Mättig-Grundschule werden 15.30 Uhr im Hort abgeholt.)

dienstags

15.30-16.30 Uhr

(Klasse 1–4) (angemeldete Hortkinder der Mättig-Grundschule werden 15.00 Uhr im Hort abgeholt.)

mittwochs

14.00–15.00 Uhr (Klasse 1–2) (angemeldete Hortkinder der Montessori-Grundschule werden 13.45 Uhr im Hort abgeholt und auf Wunsch 15.00 Uhr zurückgebracht.)

15.30–16.30 Uhr (Klasse 3–4) (angemeldete Hortkinder der Montessori-Grundschule werden 15.15 Uhr im Hort abgeholt.)

Kinderkirche in der Sorbischen Grundschule

donnerstags

14.45–15.30 Uhr (Klasse 1–4) (angemeldete Hortkinder der Sorbischen Grundschule werden um 14.30 Uhr im Hort abgeholt)

Jungschar im Lutherhaus, Goschwitzstraße 28 dienstags

17.00 –18.00 Uhr (Klasse 5–6, Jungsgruppe)

donnerstags

17.00–18.00 Uhr (Klasse 5–6, Mädchengruppe)

Anmeldeformulare gibt es direkt in der KinderKirche bei Robert Marschall, im Pfarramt und im Downloadbereich auf www. st-petri-bautzen.de.



Christenlehre

Mo

Pfarrhaus St. Michael 14.30 und 15.30 Uhr Klasse 1–4 (Kinder aus der Fichteschule werden abgeholt.)

M

Doberschau, in der ehem. Schule 14.30–15.30 Uhr Kleinwelka, im Pfarrhaus der Brüdergemeine 16.00–17.00 Uhr

Do 15.30 Uhr

Gemeindehaus Gesundbrunnen (Kinder aus Jenkwitz/Schule Baschütz werden abgeholt.)

Teeniekreis

Pfarrhaus St. Michael

Mo 11.10. + 1.11. + 15.11. + 29.11.

16.00-18.00 Uhr Klasse 5-6

Kinderkreis

samstags 9.00-11.00 Uhr Pfarrhaus St. Michael 9.10. + 6.11. + 20.11.

Eltern-Kind-Kreis montags 9.15 Uhr Pfarrhaus St. Michael 11. 10. +8.11. +22.11.

Wochengottesdienst

mit dem Kindergarten St. Michael Auritz.

donnerstags 9.15 Uhr Michaeliskirche 7.10. + 4.11.



Martinsfest 2021



Durch die Straßen auf und nieder Leuchten die Laternen wieder Rote, gelbe, grüne, blaue Lieber Martin, komm und schaue ...

Liebe Kinder, liebe Eltern,

so beginnt ein bekanntes Martinslied. Seit vielen Jahren treffen sich immer am 11. November, um 17.00 Uhr, Kinder mit ihren Eltern und Großeltern im Dom St. Petri, Anschließend wartet draußen Sankt Martin auf seinem Pferd. Viele haben bunte Laternen dabei und gemeinsam ziehen wir durch die Straßen der Altstadt bis zur Ortenburg. Dort gibt es für alle das Martinsspiel. Die Geschichte, in der der römische Soldat Martin seinen Mantel mit einem Bettler teilte, wird für alle zur Erinnerung gespielt. Und dann wird das Miteinander-Teilen praktisch geübt - mit einem Martinshörnchen bei Bautzens ältestem und größtem Kinderfest. So ist es auch in diesem Jahr geplant und wir hoffen, dass uns die Corona-Pandemie keinen Strich durch die Rechnung macht. Wir behalten die Entwicklung der Lage im Blick.



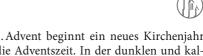
© Gabriele Pohl, ReclameBüro / Kindermissionswerk

Ob und wie das Martinsfest letztlich stattfinden kann, entnehmt ihr bitte den Aushängen in den Schaukästen, der Homepage von St. Petri oder der Tagespresse. Robert Marschall

Familiengottesdienst am 1. Advent



© congerdesign/pixabay"



Am 1. Advent beginnt ein neues Kirchenjahr und die Adventszeit. In der dunklen und kalten Jahreszeit zünden wir oft Kerzen an und freuen uns an ihrem Licht. Die Kerzen auf dem Adventskranz zeigen uns, wie lange es noch bis Weihnachten dauert. Bis wir feiern können, dass Gott in Jesus in unsere Welt kam.

Die erste Kerze auf dem Adventskranz wollen wir gemeinsam entzünden und laden dazu herzlich ein zum Familiengottesdienst zum 1. Advent, am Sonntag, den 28. November, um 9.30 Uhr, in der Maria-und-Martha-Kirche.

Robert Marschall

Kinderfreizeit in Weigersdorf 2021



In der ersten Sommerferienwoche verlebten wieder 16 Kinder aus St. Petri fünf abwechslungsreiche Tage im Gemeindehaus in Weigersdorf in der Hohen Dubrau. Das war eine Freude! Nach langen Monaten Lockdowns endlich draußen sein, spielen, quatschen, miteinander unbeschwert den Sommer genießen. Und wieder singen! Eines der Lieder von der Freizeit geht so:

Heut war ein schöner Tag. Die Sonne hat mich müd gemacht. Ich hab gespielt, ich hab gelacht. Darum ich dankbar sag: Heut war ein schöner Tag.

Ob auf dem neu gestalteten Abenteuerspielplatz in Weigersdorf mit der Wartburg und sogar einer Kutsche, aus der Martin Luther entführt wurde, mit einem in die Erde eingelassenen Trampolin und einem Beachvolleyballfeld mit weißerem Sand als an der Ostsee, Gelegenheiten zum ausgiebigen Spielen gab es viele. Und auch die Hohe Dubrau nebenan wollte neu entdeckt werden. Wie heißt es doch in der zweiten Strophe des Liedes:

Wie schön ist diese Welt:
Der dunkle Wald auf Bergeshöh,
das stille Tal, der lichte See,
und was mir sonst gefällt.
Wie schön ist diese Welt.

Genau das konnten wir auf unserer Wanderung erleben. Und mit vielen kreativen Angeboten, den Vorlesezeiten und unseren morgendlichen Andachten in Form einer Familienkirche verging die Woche wie im Fluge. Oder wie unsere Teilnehmerin Mathilda es ausdrückte: "Ich freue mich auf zuhause und auf meine Familie. Und ich bin traurig, dass die Freizeit so schnell vorbei war." So soll es sein.



© Robert Marschall

Bleibt mir nur, mich bei meinem Team zu bedanken. Liebe Louise-Jette Straßberger, liebe Judith Katona, lieber Leander Jakschik, ohne Euch hätte das Ganze nicht stattfinden können. Ich danke Euch für Eure Zeit, Geduld, Hingabe und Euren Humor.

Gern nächstes Jahr wieder. Apropos, die nächste Kinderfreizeit in Weigersdorf ist vom 17. bis 22. Juli 2022 geplant.

Robert Marschall



Ev. Jugendarbeit St. Petri im TIK

Am Stadtwall 12 · www.tik-bautzen.de

Leiterin im TiK / Gemeindepädagogin

Aurelia Storch © (03591) 480871 © (0171) 5692441 aurelia.storch@tik-bautzen.de

Sozialarbeiterin Offene Tür im TiK

Carolin Rössel-Dittrich © (03591) 48 08 72 © (0160) 98 98 76 03 carolin.dittrich@tik-bautzen.de

Wochenplan des Kinder- und Jugendzentrums

Montag 13.00–16.30 Uhr Offener Treff
Dienstag 13.00–18.00 Uhr Offener Treff

18.00-20.30 Uhr Junge Gemeinde

Donnerstag 13.00–18.00 Uhr Offener Treff **Freitag** 13.00–18.00 Uhr Offener Treff nach Ankündigung besondere Abendangebote, auf Anfrage Hausaufgabenstunde

Aktuelle Informationen im Internet www.tik-bautzen.de





Rückblick auf die Ferien im TiK

In den Sommerferien war die Offene Kinderund Jugendarbeit für insgesamt drei Wochen geöffnet. Es gab wieder viele Aktionen und Angebote für die Kinder und Jugendlichen zu erleben. In der ersten Ferienwoche gab es neben einem Skateworkshop, auch die Möglichkeit sich beim Hennamalen auszuprobieren. Mit Petra vom Willkommen in Bautzen e.V. wurden weiterhin T-Shirts genäht und gebatikt. Ein Ausflug ins Spreebad sorgte für Erfrischung. Bei der Übernachtungsaktion wurde gegrillt, Lagerfeuer gemacht und gegruselt. Ein weiteres Highlight war das "Geocachen" mit Stephan, unserem ehemaligen Praktikanten, sowie ein Tischtennisturnier und der Graffitiworkshop. Weiterhin wurde unser FSIler Jakob Ritscher nach einem Jahr verabschiedet. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an ihn für seine tatkräftige Unterstützung.

Wir haben eine neue Praktikantin!

Meine Name ist Cynthia-Julie Cante und bin 28 Jahre jung.

Ich absolviere im Zeitraum vom 6. September bis 14. Dezember 2021 mein Fremdpraktikum hier im TiK und freue mich auf eine schöne Zusammenarbeit mit euch.

Ich spreche 5 Sprachen (Polnisch, Bulgarisch, Englisch, Deutsch und Französisch).

Darüber hinaus habe ich noch ein großes Hobby – das Tanzen. Falls ihr Lust auf ein Tanzangebot habt, mache ich das gern mal mit euch.

Ansonsten lass ich mir interessante Angebote einfallen, die ich mit euch durchführen kann. Ich freue mich auf euch!

Eure Cynthia-Julie Cante

Unsere neue Küche

Das TiK hat eine neue Küche! Wir haben bei der Aktion "25 Küchen für einen guten Zweck" mitgemacht und eine Küche im Wert von 10.000 Euro gewonnen. Jetzt können wir zukünftig noch mehr viele frische und gesunde Mahlzeiten mit unseren Kindern und Jugendlichen kochen. Die Einweihung der Küche fand am 7. September statt und ab jetzt ist die Küche offiziell zum Kochen freigegeben (;. Es gibt viel Platz zum Verstauen von Dingen, ein Induktionskochfeld, eine neue Mikrowelle und viele andere neue Geräte und Schranksysteme zu entdecken. Wir hoffen, dass die Küche zukünftig noch stärker zum Verweilen einlädt und ein gemütlicher Ort für unsere Kinder und Jugendlichen wird, an dem man einfach angenehm kochen kann. Wir bedanken uns bei Küchentreff und Gutsmann Küchen für den Gewinn und die Instal-





lation der wunderschönen Küche.





Treffpunkte



Konfirmandenunterricht im TiK Klasse 7, Mi, 15.30–16.30 Uhr Klasse 8, Mi, 17.00–18.00 Uhr

Junge Gemeinde im TiK Di 18.00-20.30 Uhr



Konfirmandenprojekt Sa, 6. 11., 9.00–13.30 Uhr Gemeindehaus Gesundbrunnen

Vorstellung der Konfirmanden Buß- und Bettag, 17.11., 10.00 Uhr Michaelskirche

Junge Gemeinde Di, 18.00 Uhr Luthersaal



Offener Kinder- und Jugendtreff Mo, Do, Fr 15.00–18.00 Uhr Mehrgenerationenhaus, Café

Hausaufgabenhilfe Fr

ab 13.30 Uhr Mehrgenerationenhaus Bitte anmelden!

Gemeinde- und Hauskreise

St. Petri

Minikreis Entfällt vorläufig. 9.00 Kirchgemeindehaus St. Petri

Kinder 0–3 Jahre und deren Eltern Noahzimmer

Infos bei Marie Urban, Ø (0177) 5651893

Frauengesprächskreis Entfällt vorläufig. Infos bei Anne-Christin

Herrmann, Ø 42562

Senioren

Seniorenkreis Nord-Ost Mi, 27. 10. + Di, 23. 11. 15.30 Infos bei Frau Neumann,

Bertolt-Brecht-Straße 4

Treff ab "60" Di, 16.11. 14.30 Kirchgemeindehaus St. Petri,

Mättig-Raum

Helferschaften

Helferschaft Pfr. Tiede und Pfn. von Ruthendorf-Przewoski

Di, 26. 10. + 30. 11. 15.30 Kirchgemeindehaus St. Petri

Helferschaft Pfr. Weißflog

Oktober entfällt wegen Ferien/Urlaub

Adventshelferschaft: Mo, 29.11. 14.30 Kirchgemeindehaus St. Petri

Bibelstunden und Andachten



Lubachau Di, 5.10. 19.00 bei Mimuß

Salzenforst Mi, 13. 10. +27. 10. 16.00 Gemeinderaum (Feuerwehr)

Mi, 10.11.+24.11.

St. Michael Bautzen Mo 19.00 Gebetskreis für "Christen

in Not" im Luthersaal

Gemeindekreis

Frauendienst und Do, 7.10. +4.11. 14.00 Pfarrhaus St. Michael

Mütterdienst Doberschau (Abholung nach Rücksprache

möglich)

Ökumenisches Friedensgebet

jeden Freitag 18.00 Uhr im Dom St. Petri

Gemeinde- und Hauskreise

Gesundbrunnen



Termine unter Vorbehalt! Änderungen / Ausfall aufgrund von Corona-Bestimmungen möglich.

Seniorenvormittag	Di, 5. 10.	9.30	Gemeindehaus
	Di, 2.11.+16.11.+	7.12.	
Alltag unterbrechen	Entfällt vorläufig.		
Bibelstunde	Di, 26. 10. + 23. 11.	14.00	Gemeindehaus
Frauenbibellesen	Mi	9.00 –11.00	Gemeindehaus, Empore
Gebet für unser Land	Do, 7.10.+2.12.	20.00	Gemeindehaus
Katholische Messe	Do 1	7.30 –18.15	Gemeindehaus
Lohnreisgehetsahend	Fr 15 10 + 19 11	19 30	Gemeindehaus

Begegnungen

Termine unter Vorbehalt! Änderungen / Ausfall aufgrund von Corona-Bestimmungen möglich.

Termine unter vorbenare. Ander ungen / Austan aufgrund von Corona Destimmungen mognen.				
Café im Saal	nur So	14.00 - 17.00	Mehrgenerationenhaus, Saal	
Film ab!	jeden 1. + 3. Mo	14.00 - 16.00	Mehrgenerationenhaus	
Keramikkreis	Mi	19.00 - 21.00	Mehrgenerationenhaus, WSt.	
Meditativer Tanz	Di, 5.10.	19.00 - 21.00	Gemeindehaus	
Offener Mittagstisch	Mo-Fr	12.00 - 13.00	Mehrgenerationenhaus, Saal	
Spiele-Café für Senioren	Mi	10.00 - 12.00	Mehrgenerationenhaus, Saal	
Sport für Jung und Alt	Di	14.00 - 15.00	Mehrgenerationenhaus, Saal	
(Rückengymnastik)				
Strickliesel – Handarbeitskurs	Do	10.00 - 12.00	Mehrgenerationenhaus, Saal	

Andachten und Gottesdienste



Termine unter Vorbehalt! Änderungen / Ausfall aufgrund von Corona-Bestimmungen möglich

Termine unter vorbenate iniaerungen inabian autgruna von Corona Destinimungen mognen.			
Altenpflegeheim Haus Oststadt	Mi, 20. 10. + Di, 16. 11.	10.15	JohRBecher-Straße 1a
Altenpflegeheim Haus Immisch	mittwochs	10.00	DrSAllende-Straße 106
Altenpflegeheim Paul Gerhardt	freitags	10.00	Erich-Pfaff-Straße 10
Marthastift	donnerstags	15.00	Karl-Liebknecht-Straße 14
Altenpflegeheim Sonnenhof	Mi, 20. 10. + 24. 11.	10.00	Taucherstraße 33
Pflegeheim Bautzen-Seidau	Mi, 20.10.	10.00	Bibelstunde
	Fr, 5.11.	10.00	Gottesdienst mit Gedächtnis
		für die	Verstorbenen des letzten Jahres
Dora-Schmitt-Haus Kleinwelka	nach Absprache		Gottesdienst
Gehörlosengottesdienste	So, 10. 10. + 7. 11.	14.00	Kirchgemeindehaus St. Petri

Christlicher Hospizdienst Bautzen



Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst – Gruppentreff der Ehrenamtlichen: Letzter Mittwoch im Monat, 9.00 Uhr u. 18.30 Uhr, Haus der Diakonie, K.-Liebknecht-Str. 16. Zur Trauerbegleitung und den Treffen der unterschiedlichen Trauerkreise erhalten Sie Auskunft unter Ø 48 16 24, 48 16 20 oder 48 16 54.

Gottesdienstmusik

18. Sonntag nach Trinitatis, 3. Oktober

Erntedank

9.30 Maria-und-Martha-Kirche

Vorkurrende

19. Sonntag nach Trinitatis, 10. Oktober

10.30 Dom St. Petri

Dietrich Buxtehude (1637–1707) "Nun lasst uns Gott, dem Herren" Ensemble mit historischen Instrumenten Evang. Kantorei St. Petri Michael Vetter – Leitung

20. Sonntag nach Trinitatis, 17. Oktober

10.30 Dom St. Petri

Renate Peuckert – Violine Michael Vetter – Orgel

21. Sonntag nach Trinitatis, 24. Oktober

10.30 Dom St. Petri

Antonio Vivaldi (1678–1741) *Triosonate G-Dur* Susanne Ritscher – Blockflöte Karoline Wernicke – Oboe Margarethe Trübsbach – Orgel

Reformationstag, Sonntag, 31. Oktober

10.00 Dom St. Petri

Posaunenchor Yuko Ikeda – Leitung

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahrs, 14. November

18.00 Maria-und-Martha-Kirche

"Shalom – Měr – Pax" Musik zum Frieden Instrumentalisten aus dem Kirchspiel Bautzen Evelyn Fiebiger – Leitung

Ewigkeitssonntag, 21. November

14.00 Taucherkirche

Musik und Texte Stephanie Hauptfleisch – Alt Michael Vetter – Orgel Pfarrer Christian Tiede – Liturg

Proben der kirchenmusikalischen Kreise



Evangelische Kantorei St. Petri donnerstags, 19.00–21.30 Uhr

derzeit in der Maria-und-Martha-Kirche

Informationen und Anmeldung zu den Proben über Michael Vetter.

Vorkurrende donnerstags, 16.00–16.30 Uhr im Lutherhaus

Wir freuen uns über interessierte Kinder im Vorschulalter.

Kurrende donnerstags, 17.00-17.45 Uhr im Kirchgemeindehaus St. Michael

Wir freuen uns über interessierte Kinder im Grundschulalter.

Herzlichen Dank!

an unsere Dom-Küsterin Cindy Gaube und an alle Helferinnen und Helfer, die vor allem in den Sommermonaten die zahlreichen kirchenmusikalischen Veranstaltungen im Dom St. Petri begleiteten. Das sind in erster Linie unsere Domvespern, die Veranstaltungen des Bautzener Orgelsommers und die Mittagsmusiken.

Weitere Helferinnen und Helfer gesucht

Zur Begleitung unserer kirchenmusikalischen Veranstaltungen im Dom St. Petri und in der Maria-und-Martha-Kirche werden immer wieder Helfer benötigt.

Dabei geht es um den Begrüßungsdienst, das Verteilen der Programme, den Verkauf von CDs und Orgelpfeifen und am Ende um das Einsammeln der Spenden. Wer daran Interesse kann sich direkt bei Kantor Michael Vetter melden:

michael.vetter3@gmx.de.

Zukünftige Organisten gesucht!

Haben Sie Lust / hast Du Lust, eines der faszinierendsten Instrumente zu erlernen?

Vorkenntnisse im Fach Klavier sind erforderlich.

Information über Michael Vetter.

Dom St. Petri Bautzen Sonntag, 17. Oktober, 17.00 Uhr

Joseph Haydn (1732-1809) "Die Schöpfung"

Christina Rotherberg (Berlin) - Sopran Tobias Mäthger (Dresden) – Tenor Sebastian Richter (Chemnitz) - Bass

Evang. Kantorei St. Petri Orchester des Sorbischen National-Ensembles Michael Vetter – Leitung

Das Oratorium "Die Schöpfung" gilt als Krönung des gesamten Schaffens von Joseph Haydn. Erstmalig ist die Erschaffung der Welt Thema eines Oratoriums dieser Größenordnung. Einerseits wird in wunderbarer und lautmalerischer Weise das Werden und Sein der Natur geschildert. Diese Schilderungen gehen einher mit festlichem und frohem Gotteslob über die entstandene Schöpfung. Gottes Güte erscheint in der Welt. "Und Gott sah, dass es gut war". Dieser Grundton klingt durch das ganze Werk hindurch

Bei der Aufführung des Oratoriums erheben wir keinen Eintritt. Wir wollen allen den Besuch dieses herausragenden Werkes ermöglichen.

Zur Deckung der hohen Kosten erbitten wir großzügige Spenden am Ausgang.

Proben



17.30 Uhr Pfarrhaus St. Michael sowie nach Vereinbarung, Änderungen vorbehalten

19.00 Uhr Pfarrhaus St. Michael sowie nach Vereinbarung, Änderungen vorbehalten





Posaunenchor

montags Kirchenchor dienstags 19.00 Uhr Pfarrhaus / Kirche St. Michael

19.15 Uhr Pfarrhaus / Kirche St. Michael

CDs mit Orgelmusik

CDs mit Orgelmusik aus dem Dom St. Petri sind im Pfarramt St. Petri, im Dom St. Petri zu den Öffnungszeiten, und im Musikhaus Löbner erhältlich.



Evang. Kirchenmusikwerk St. Petri Bautzen e.V.



In der Mitgliederversammlung des Evang. Kirchenmusikwerks St. Petri am Sonnabend, 31. August wurde ein neuer Vorstand gewählt. Ich bin sehr dankbar, dass sich folgende Personen bereit erklärt haben, die Kirchenmusik St. Petri auf diese Weise zu unterstützen:

Ulrike Heinitz Reinhard Knaak Reinhard Kruschwitz Christian Tiede Michael Vetter Wir freuen uns auch weiterhin über Spenden zur Unterstützung der Kirchenmusik. Diese Spenden können im Rahmen der Veranstaltungen gegeben werden. Besonders wirkungsvoll unterstützen Sie die Kirchenmusik auch durch eine Mitgliedschaft im Kirchenmusikwerk.

Bankverbindung

Bankverbindung: Kreissparkasse Bautzen IBAN: DE23 8555 0000 1000 0331 43

BIC: SOLADES1BAT



16. Rucksackaktion für Tansania



im Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz

> vom Martinstag, 11.11.2021, bis 4. Advent, 19.12.2021

4.000 Schulanfänger und Schulanfängerinnen im Partnerkirchenkreis Meru in Tansania sollen wieder blaue Schulrucksäcke erhalten. Die Kinder wollen lernen und wünschen sich den blauen Schulrucksack. Er ist für sie das Geschenk zum Schulbeginn.

So wird es gemacht:

Im Pfarramt der Kirchgemeinde kann man für 10 € einen blauen Rucksack mit dem zugehörigen Geschirr (Plastikteller und Plastiktasse) erwerben. Damit ist auch der Transport nach Tansania bezahlt.

In den Rucksack werden gepackt:

- 1-2 Hefte A5
- 1 Bleistift
- 1 kl. Lineal (max. 20 cm)
- 1 Radiergummi
- 1 Spitzer
- 1 großer Metalllöffel
- 1 Gästehandtuch
- 1 großer tiefer Teller und 1 Plastiktasse

Bitte alle Verpackungsmaterialien entfernen!



Und ganz wichtig: ein persönlicher Gruß - bitte ohne Adresse!

Bitte den gefüllten Rucksack bis zum **19.12.2021** im Pfarramt der Kirchgemeinde wieder abgeben.



Kirchgeld-Erinnerung St. Petri



Allen, die ihr Kirchgeld in der Kirchgemeinde St. Petri für 2021 schon bezahlt haben. möchten wir herzlich danken. Und alle anderen möchten wir freundlich daran erinnern, die Kirchgeldzahlung so bald wie möglich nachzuholen. Wie Sie wissen, unterstützen Sie mit jedem Euro Kirchgeld die Gemeindearbeit unmittelbar - vom Ev. KinderGarten über das Ev. Kinder-und Jugendzentrum TiK, die Kirchenmusik bis zum Seniorentreff. Im vergangenen Jahr bekamen wir 64.000 € von Ihnen und es wäre schön, diesen Betrag auch in diesem Jahr zu erreichen oder zu überbieten. Deshalb noch einmal die freundliche Bitte: Schieben Sie das Kirchgeld nicht auf die lange Bank. Pfarrer Christian Tiede

7urück aus der Elternzeit

Nach neun Monaten Elternzeit geht es für mich nun wieder richtig los. Seit Ende Juli habe ich wieder meine Arbeit im Kinder- und Jugendzentrum TiK aufgenommen und schon bei den ersten Projekten kräftig mitgewirkt. Die Zeit Zuhause mit unserer kleinen Tochter habe ich sehr genossen, doch waren meine Gedanken und mein Herz immer auch ein wenig bei dem Geschehen im TiK, bei der Jungen Gemeinde und den Konfirmanden/-innen. Jetzt freue ich mich, die Einfälle und Ideen, die mir während meiner Auszeit gekommen sind, hier in die Tat umzusetzen.

Aurelia Storch, Gemeindepädagogin

DEUTSCHER ENGAGEMENT PREIS

Der Deutsche Engagementpreis ist der Dachpreis für Deutschaften. Kommen Engagement im Deutschland. Nommen Engagement im Deutschland. Nommen Deutschland im D



Als Preisträger des Sächsischen Bürgerpreises 2020 hat die

Arbeitsgemeinschaft Tansania im Ev.-Luth. Kirchenbezii Bautzen-Kamenz mit dem Projekt

"Schulrucksack-Aktion für Tansania

die Chance, beim Deutschen Engagementpreis am 2. Dezember 2021 in Berlin ein weiteres Mal geehrt zu werden und den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises zu gewinnen.

Vom 9. September bis 20. Oktober 2021 stimmen die Bürgerinnen und Bürger ab unter http://www.deutscher-engagementpreis.de.



Sie können direkt im Internet abstimmen,

auf der Internetseite

http://www.deutscher-engagementpreis.de

Sie können aber auch von der Internetseite eine Unterschriftenliste ausdrucken.

Bitte weitersagen!

Die Abstimmung läuft

vom 9. September bis zum 20. Oktober.



Kirchgeld-Erinnerung St. Michael



Mit diesen Kirchennachrichten erhalten alle Gemeindeglieder, die bisher das Kirchgeld für 2021 noch nicht gezahlt haben, eine freundliche Erinnerung dazu.

Jedem Gemeindeglied, dem es möglich ist, bitten wir um einen Beitrag, doch niemand soll dadurch in Bedrängnis geraten.

Allen, die bereits das Kirchgeld 2021 gezahlt haben, möchten wir ganz herzlich danken.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.



Kirchenvorstand des Kirchspiels

Mi, 6. 10. + 3. 11. 19.00

Kirchgemeindehaus St. Petri

Kirchgemeindevertretungen

Mi, 24. 11. 19.00 St. Petri Mi, 27. 10. + 24. 11. 19.00 St. Michael + Gesundbrunnen Kirchgemeindehaus St. Petri Gemeindehaus Gesundbrunnen

Taufen in St. Petri



Taufen sind an jedem Sonntag und am letzten Samstag im Monat möglich.

Erwachsenentaufen können nach Besuch eines Glaubenskurses stattfinden. Anmeldungen an das Pfarramt St. Petri, Am Stadtwall 12.

Kollektenplan



OKTOOEL	/ November 2021	
3.10. E	phoralkollekte Tansania	a

10.10. Gemeindearbeit

17.10. Kirchliche Männerarbeit

24.10. Gemeindearbeit

31.10. Gemeindearbeit

7.11. Gemeindearbeit

14.11. Ausbildungsstätten der Landeskirche

17.11. Ökumene + Auslandsarbeit der EKD, im Dom: Friedensdekade

21.11. Gemeindearbeit

28.11. Arbeit mit Kindern

(verbleibt in der Kirchgemeinde)

Öffnungszeiten



Dom St. Petri

Mo-Fr 10.00-16.00 Uhr Sa 10.00-16.00 Uhr So 12.00-16.00 Uhr

Taucherfriedhof/Michaelisfriedhof

7.30–18.00 Uhr Oktober 7.30–17.00 Uhr November

Michaeliskirche (bis 2.10.)

Mo-Fr 10.00-17.00 Uhr Sa 13.00-17.00 Uhr

Domführungen



Unser langjähriger Küster Christof Kreher bietet Führungen im Dom St. Petri an. Interessenten melden sich bitte unter indie_kante@web.de

Wir danken herzlich für die Spenden

In der Zeit vom 1. Mai bis 30. Juni 2021 erhielten wir für



Maria-und-Martha-Kirche	455,00€
Taucherkirche	350,00€
TiK	500,00€
Kirchenmusik	200,00€
Brot für die Welt	20,00€
Fluthilfe	1.680.92 €



Gemeindearbeit	659,40 €
Gemendearbeit	639,40 €
Michaeliskirche	1864,17 €
Consonare	50,00€
Missionarische Arbeit	100,00€
Kinderheim Rumänien	335,00 €
Junge Gemeinde	50,00€
Brot für die Welt	50,00€
Kirchenbus	70,00€
Christenlehre	35,00€
Fluthilfe	282,15 €



Seniorenbetreuung	15,00€
Stadtranderholung	100,00€
Gemeindehaus	100,00€
Bauvorhaben Gesundbrunnen	100,00€
Fahrradwerkstatt	90,00€
Fluthilfe	1.259,40 €

Dankbar sind wir für alle Unterstützung und freuen uns, wenn Sie dieses Jahr auch durch finanzielle Teilhabe die vielfältigen Aufgaben Ihrer Kirchgemeinde unterstützen.

Unsere Bankverbindungen finden Sie auf dem Einlegeblatt.

Es findet statt, es findet nicht statt, es findet ...



Dieser bekannte Abzählvers beschreibt ganz gut die Gemütslage der Ehrenamtlichen und Mitglieder der Begegnungsgruppe der Diakonie Bautzen. Nach der gelungenen Adventsüberraschung blieb die Hoffnung auf ein Wiedersehen dieses Jahr. Und entsprechend fiel der Blick regelmäßig auf die nunmehr geltenden wichtigen Zahlen, kurz Inzidenz genannt.

Je näher der Sommer kam, desto größer wurde die vorfreudige Gewissheit auf das gemeinsame Fest. Ein passender Termin wurde gefunden und die Aufgaben verteilt. Kaum war die Einladung verschickt, trudelten die Anmeldungen ein. Auch daran wa-

ren der Bedarf und die Sehnsucht nach echter Begegnung zu spüren. Und so kam es, dass fast 3 Dutzend Menschen mit und ohne Behinderung Anfang August IHR Sommerfest im Garten der Diakonie feierten. Die Tische waren festlich geschmückt, Erfrischungsgetränke wurden gereicht und im Schatten der großen Eiche wurde geredet, gelacht und ein bisschen die Zeit vergessen. Nach einer Andacht zur Bitte des Königs Hiskia, dass Gott sehen und hören möge und das auch heute in unserer Situation, wurden Lieder angestimmt. Schon traditionell spielte Gerhard auf seiner Mundharmonika Liedanfänge und es galt, den jeweils richtigen Titel zu erraten. Inzwischen war der Grill in Gang gesetzt. Das Grillierte mundete zusammen mit den feinen Salaten und Baguette in der geselligen Runde an frischer Luft besonders gut.

Mit Gottes Segen und vielen guten Eindrücken löste sich die Feierrunde nach und nach auf. Welch ein feiner Nachmittag, sagte nicht nur einer über die gemeinsame Zeit. An dieser Stelle gilt der besondere Dank den Ehrenamtlichen der Begegnungsgruppe, die dieses Fest so wunderbar gestalteten und vor- und nachbereiteten.

Ihr Stephan Apitz



Die neue Pflegedienstleitung im Altenpflegeheim "Paul Gerhardt" stellt sich vor

"Wenn du eine Stunde lang glücklich sein willst, schlafe. Wenn du einen Tag lang glücklich sein willst, geh fischen. Wenn du ein Jahr lang glücklich sein willst, habe ein Vermögen. Wenn du ein ganzes Leben lang glücklich sein willst, liebe deine Arbeit."

aus China



Mein Name ist Jana Zaunick, ich bin 34 Jahre alt und mit großer Freude seit 14 Jahren Krankenschwester.

In diesem Zeitraum konnte ich viele Erfahrungen in den unterschiedlichsten pflegerischen Bereichen sammeln.

Seit 2012 war ich im Diakonischen Werk Bautzen e.V., Altenpflegeheim "Haus Immisch", als Pflegefachkraft tätig. Diese Zeit prägte mich ganz besonders. Mir wurde immer mehr bewusst, wie wichtig die Nähe

und Interaktion mit den Bewohnern und Mitarbeitenden ist.

Im Jahr 2016 entschied ich mich in die Führungsebene zu wechseln und absolvierte die Weiterbildung zur Pflegedienstleitung. Fortan durfte ich als stellvertretende Pflegedienstleiterin Führungsprozesse mitgestalten, Wissen verinnerlichen und ausbauen sowie letztlich einen eigenen Standpunkt entwickeln.

Mir ist es wichtig, dass die Menschen in unserer Einrichtung zufrieden sind und ein Zuhause finden.

Ihre Jana Zaunick

Pflogodingstleitung

Pflegedienstleitung

Altenpflegeheim "Paul Gerhardt"

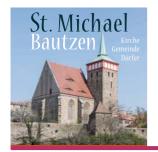
Ausbildungsabschluss 2021

Auch in schwierigen Zeiten, auf Grund der derzeitigen Pandemie, haben sich wieder drei junge Menschen der Herausforderung gestellt, die 3-jährige Ausbildung zum examinierten Altenpfleger/Altenpflegerin zu absolvieren und haben diese mit guten Ergebnissen abgeschlossen. Passend zur Monatslosung für den August, wurden in der Geschäftsstelle der Diakonie Bautzen im kleinen Rahmen unsere examinierten Altenpfleger/Altenpflegerinnen in ihre neue berufliche Zukunft entlassen.

Im Beisein der Geschäftsleitung sowie jeweils einem Vertreter aus unseren Altenpflegeheimen und dem dazugehörigen Praxisanleiter, konnten auch drei neue Auszubildende zum Pflegefachmann/Pflegefachfrau begrüßt werden.

"Neige, HERR, dein Ohr und höre! Öffne, HERR, deine Augen und sieh her!" Hiermit wünschen wir nochmals allen neuen und alten Auszubildenden alles Gute für ihre Zukunft. Habt immer ein offenes Auge und ein offenes Ohr für die Menschen, die Euch anvertraut werden.





St. Michael Bautzen.

Kirche - Gemeinde - Dörfer

Das im August 2019 erschienene Buch kann zu den Öffnungszeiten in der Michaeliskirche und im Pfarramt St. Michael in der Michaeliskirche erworben werden. Preis: 19,90 €



Lutherische Gemeinschaft

Kirchgemeindehaus, Am Stadtwall 12 · www.lutherischegemeinschaft.de



Gemeinschaftsleiter Gerd Lehmann Am Carolagarten 23, Ø 48 02 00

Evangeliumsverkündigung mit Kinderstunde	So, außer 10. 10., 31. 10., 14. 11. und 28. 11. So, 10. 10., 31. 10., 14. 11. und 28. 11.	19.30 Uhr 16.00 Uhr
Evangeliumsverkündigung zum Buß- und Bettag	Mi, 17.11.	19.30 Uhr
Bibelstunde	mittwochs, außer 6. 10. und 17. 11.	19.30 Uhr
Allianzbibelstunde in der Landeskirchl. Gemeinschaft	Mi, 6.10.	19.30 Uhr
Jugendstunde	freitags	18.30 Uhr
Seniorennachmittag bei Löwe, Fichtestraße 20	Do, 21. 10. und 18. 11.	15.00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

Am Feldschlößchen 6 · www.lkgbz.de



Gemeinschaftspastor Jonas	Weiß Ø 30 39 93, E-Mail jonas.weiss@online.de	
Gemeinschaftsstunden	3.10. 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
jeweils sonntags	10.10. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	17.10. 16.30 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	24.10. 10.00 Uhr keine Gemeinschaftsstund	e
	31.10. 10.00 Uhr keine Gottesdienst	
	7.11. 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	14.11. 15.00 Uhr Gottesdienst im Grünen	
	(gemeinsam mit Luth. Gen	neinschaft)
	21.11. 16.30 Uhr Gemeinschaftsstunde	
	28.11. 14.00 Uhr Oberlausitzer Gemeinscha in Ebersbach	ftsnachmittag
Frauenbibelkreis	dienstags (außer am ersten Dienstag im Monat)	19.15 Uhr
Bibelstunde	mittwochs	19.30 Uhr
Frauentreff	Do, 7.10.+4.11.	9.00 Uhr
EC-Teenkreis	freitags (außer in den Ferien)	17.00 Uhr
EC-Jugendkreis	freitags (Infos unter www.ec-bautzen.de)	19.00 Uhr
•	Beides im Moment noch online.	
Hauskreis für Frauen	freitags, 14-täglich	19.00 Uhr

bei Familie Bläser, Ø (03591) 460444

Online nach Absprache.

weitere Informationen unter: https://lkg-bautzen.de/

SONNTAG - 17. OKTOBER 2021

17.00 UHR | DOM ST. PETRI | BAUTZEN

SCH ÖRF

JOSEPH HAYDN (1732-1809)

MITWIRKENDE

Christina Rotherberg (Berlin) – Sopran Tobias Mäthger (Dresden) – Tenor Sebastian Richter (Chemnitz) – Bass Orchester des Sorbischen National-Ensembles Evang. Kantorei St. Petri Michael Vetter – Leitung



